

# Appendix

## **Algorithmus zur Zuteilung der Bildungsinformation**

Zur Zuteilung der Bildung wurden folgende Schritte ausgeführt:

[1] Rückschluss auf schulische Bildung durch beruflichen Abschluss. Es wird bei Personen mit universitärem Abschluss unabhängig von den Informationen zu ihrer schulischen Bildung von (fachgebundener) Hochschulreife ausgegangen.

[2] Identifizierung des höchsten Bildungsstatus basierend auf der Klassifikation vor oder nach 2011. Die Suche nach Bildungsinformationen wird hierbei auch fortgesetzt, wenn in diesem Schritt die Information „kein formaler Abschluss“ identifiziert wird.

[3] Rückschluss auf schulische Bildung basierend auf der beruflichen Stellung (z.B. Personen mit hochkomplexen Tätigkeiten wird (fachgebundene) Hochschulreife zugeordnet).

[4] Übertragung der höchsten bekannten Bildungsinformation der zugeordneten hauptversicherten Person. Falls eine Person über den Zeitverlauf mehr als eine zugeordnete hauptversicherte Person hat, wird diejenige mit dem höchsten Bildungsstatus ausgewählt.

[5] Übertragung des höchsten Bildungsstatus einer zugeordneten familienversicherten Person, deren Bildungsstatus bekannt ist. Falls eine Person über den Zeitverlauf mehr als eine zugeordnete familienversicherte Person hat, wird diejenige mit dem höchsten Bildungsstatus ausgewählt.

Vorgehen zum Angleichen des Kreisgebietsstandes

Als Grundlage für die Verwendung des German Index of Socioeconomic Deprivation wurde die Festlegung des Index verwendet, die vom Robert Koch-Institut in der Revision 2018 veröffentlicht wurde und auf Daten aus 2014 beruht. Die Kreiskennziffern in GePaRD bilden allerdings den Kreisgebietsstand 2017 ab. Um den GISD trotz der Zusammenlegung zweier Kreise zwischen den Gebietsständen 2014 und 2017 auf die GePaRD-Daten anwenden zu können, wurde der Index für den neu entstandenen Kreis aus den Indizes der beiden vorangegangenen Kreise bevölkerungsgewichtet errechnet.

**Abbildung 7: Prävalenz von Adipositas in GePaRD für 2017 stratifiziert nach Alter, Geschlecht und individuell zugeordnetem Bildungsstand inklusive der Kategorie Schulabschluss „unbekannt“ (gemäß Ausprägung im Tätigkeitsschlüssel) sowie der Personen ohne jegliche Informationen zur Bildung**

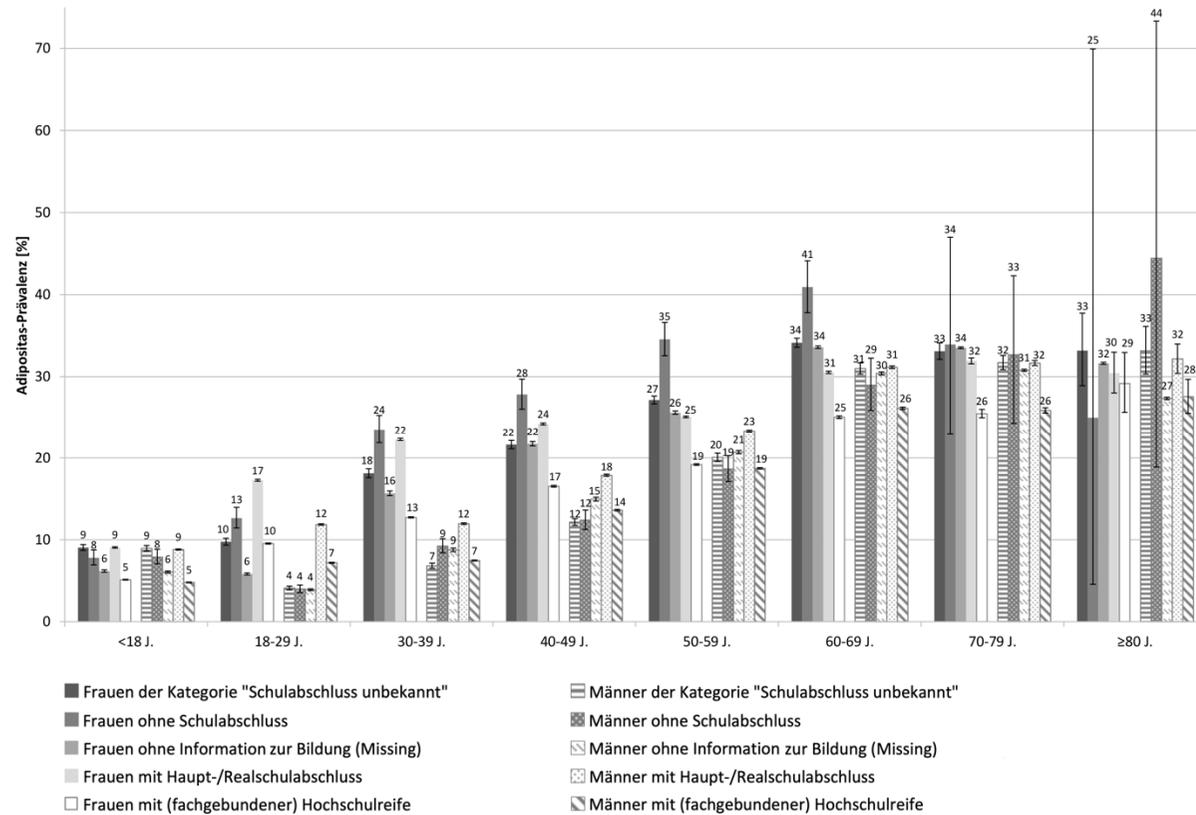


Abbildung 8: Prävalenz von Adipositas in GePaRD für 2017 stratifiziert nach Alter, Geschlecht und fehlender vs. vorhandener Information zur Bildung

